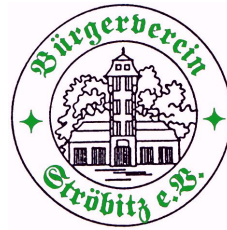




Ströbitzer VEREINS-KURIER



Herausgeber: Ströbitzer Bürgerverein e. V.

Ausgabe Nr. 1

Juli 2009

RÜCKBLLENDE

Zampern im Doppelpack

In diesem Jahr wurde **zum 1. Mal gleich 2x gezampert**. Die Jugend startete am 10.01.09 buntkostümiert quer durch Ströbitz. Treffpunkt war beim Jugendchef Thomas Zingelmann. Diesmal neu im Wegeplan war die Lortzingstr. Zum Zampere-Mittagsmahl haben **Sylke u. Ulf Schötz auf Kublicks Hof** eingeladen u. das Zampervölckchen mit leckeren Speisen u. Getränken verwöhnt. Einen fröhlichen Zampereabschluss gab es in der Gaststätte zum „Landgraben.“

Am 24.01.09 schwärmte die 2. Zampertuppe, die reifere verheiratete Jugend (ca.30) aus, um ihre Jugenderinnerungen mal wieder aufzufrischen. Zu ihrem Jagdrevier zählten erstmals die Fichte-, Zehsowerstr. u. Zehsower Weg, wo sie mit großer Freude empfangen wurden. Zur Mittagspause hat das **Verlegerpaar Petra u. Jürgen Heinrich** zu einem urgemütlichen Zamperschmaus eingeladen. Für Schwung u. Stimmung sorgten „Die Fidenen Gaglower“ unterstützt von 3 Teufelsgeigen. **Ruth u. Manfred Krokor** übernehmen nun das Erbe vom Vater Hans Krokor, dem legendären Teufelsgeiger von Ströbitz. Für die großzügigen Spenden – für den herzlichen Empfang von allen Zampereanern **vielen Dank**. Von dem Geld spendierten die „Alten Zamperehasen“ allen Fastnachtsparen die Eintrittskarten zur Männerfastnacht. Mit den anderen „Talern“, so Thomas Zimmermann, werden die Vorbereitungen für Umzüge beim Cottbuser Karneval, Heimatfest in Burg u. viele andere Aktivitäten finanziert.

Die Jugend will das traditionelle Hahnrupfen beim Erntefest davon vorbereiten u. zum Teil für den Stromanschluss auf dem neuen Jugendgrundstück verwenden.

Ströbitzer Männerfastnacht



Helga Schwenzer mit
Thomas Zimmermann



Christiane Zimmermann mit
Willi Knappe



Ruth Krokor mit
Martin Zimmermann

26 Wendische Trachtenpaare, begleitet von den „Fidenen Gaglowern“, nahmen am Festumzug teil. Angeführt von den 3 Erntekönigsparen **Mario Kaiser (1)** mit Marlen Schneider, **Martin Zimmermann (2)** mit Anja Dombrowsky u. **Jürgen Rittmann (3)** mit Franziska Zipper.

Eingeladen wurden die Fastnachtspare auf den Hof von Helga Schwenzer (Ströbitzer Hauptstr.), von Regina u. Willi Knappe (Lortzingstr.) u. von Ruth u. Manfred Krokor in der Ströb.Hauptstr., wo sie mit Köstlichkeiten aller Art verwöhnt wurden. Es war eine besondere Ehre nachträglich zum „Runden Geburtstag“ der Gastgeber. Von allen ein **herzliches Dankeschön** für die tolle Bewirtung – für

die viele Arbeit u. Verbundenheit mit den Ströbitzer Traditionen.

Die Abendveranstaltung fand zum 2. Mal in der Vereinsgaststätte „Auf Wacker“ statt. Ein besonderes Highlight waren die **Waldspitzbuben** aus Thüringen, die Dank der Ströbitzer Trachtentanzgruppe eingeladen wurden. Auch Gäste aus der **Koserower Gemeinde** gaben uns die Ehre.

Für flotte Tanzrhythmen sorgte die Disco „Convoy“ u. zu später Stunde trat die Jugend Show-Tanzgruppe auf. Eine Fastnacht mit sehr viel positiver Resonanz.



Verleger Jürgen Heinrich bei der Übergabe seiner Zamperspende an R.Krokor



Helau Ströbitz

Diese närrische Begrüßung haben wir der Ströbitzer Gruppe gemeinsam mit der Jugend zu verdanken, die auch 2009 beim Cottbuser Karnevalsumzug wieder dabei waren. Wochenlang haben sie sich mit den Vorbereitungen beschäftigt – scheuten weder Zeit noch Mühe bei der Gestaltung ihrer Jeckenkutsche, die mit Ströbitzer Denkanstößen in närrischer Weise bemalt war.

Der Bürgerverein sagt **vielen Dank** für dieses tolle Engagement.

Themen in dieser Ausgabe

- Zampern von Alt und Jung
- Ströbitzer Männerfastnacht
- Frühjahrsputz
- Maibaumstellen
- Ortsbegehung
- Frühjahrsempfang
- Friedhofsaktion
- Termine

Frühjahrsputz



Kräftig mit zugewapckt hat auch Kerstin Kircheis (Landtagsabgeordnete) gemeinsam mit dem Ströbitzer Baumdoktor Jörg Lohmann

vorbereitet u, koordiniert vom Vereinsvorsitzen - den D. Buchholz und seinem Stellvertreter Rüdiger Galle. Unterstützt von Vereinsmitgliedern, der Jugend, engagierten Ströbitzern, der W.-Nevoigt-Europa-grundschule, SV Wacker 09, BaumHaus, M-Eck, Vertretern der CDU Stadt mitte/Ströbitz, von der Landtagsabgeordneten Kerstin Kircheis und Mitarbeitern der Hausverwaltung Mitte/West (GWC), **Schwerpunkte** waren der Ströbitzer Marktplatz, Karolinenpark, Badese, die Teichanlage in der

W.-Nevoigt-Schule und der Wilhelm - Nevoigt-Platz. Hier starteten die Ströbitzer rund um den alten Dorfanger eine besonders lobenswerte Aktion. Der Stellplatz vom Maibaum wurde mit Rasenborden eingefasst und von Absperrketten umsäumt. Das Baumaterial sponserte unser Vereinsmitglied **Karsten Szonn**. Im Herbst, so Thomas Zimmermann, soll die Fläche mit Mutterboden aufgefüllt werden und später eine Begrünung bekommen. Wir würden uns freuen, wenn auch von den Einwohnern aus den Neubauten bzw. anderen Einrichtungen und Institutionen ein bisschen mehr Interesse kommen würde.

Vereinschef D.Buchholz dankt allen fleißigen Helfern, die diese Aktion unterstützt haben.

Mitarbeiter der Hausverwaltung Mitte/West (GWC) im Karolinenpark



Vertreter der CDU Stadtmitte / Ströbitz am Badese



Leider fehlen hier einige

fleißige Helfer, die aber demnächst auf www.buergerverein-stroebeitz.de

zu finden sind.



v.l.n.r.
Rüdiger Galle (Stadtverordneter)
Armin Schultka, Georg Bennewitz, Thomas Zimmermann
Karsten Gramkow, Jörg Ruben,
Sebastian Köhler, Martin Klausch
Thomas Zingelmann (Jugend - chef) u. Dustin Rabes
unten: Gerd Dommaschk
Tim Gramkow

Die Ströbitzer Jugend sagt

Dankeschön



in der Mitte Marcel Gramkow - stellvertretender Jugendchef

Das Osterfeuer

fand zum 1. Mal auf dem Jugendgrundstück / Ströb. Hauptstr. statt. In kleiner, aber dennoch in gemütlich feucht – fröhlicher Runde saßen die Ströbitzer – Alt u. Jung – beisammen. Ein großes Osterfeuer auf Raunicks Ackerfläche wird vorerst nicht mehr brennen. Ein Teil der Jugend musste aus beruflichen Gründen

Ströbitz verlassen und mit den wenigen – **so Jugendchef Thomas Zingelmann** - sind die Vorbereitungen nicht mehr realisierbar



Maibaumstellen

Auch hier gibt es ähnliche Probleme. Es fehlen die jungen Mädchen zum Flechten der Kränze und Girlande. Doch gemeinsam, unterstützt von den traditionsbewußten Ströbitzern, wurde alles bewältigt und der lange Kerl von ca.23m gemeinsam in die Höhe gehievt. Für eine Stärkung sorgte wieder **Torsten Kaiser** mit seinem Imbisswagen und leckeren Grillwürstchen-